

## **Protokoll**

über die 10. Sitzung des Orsrates der Ortschaft Rethen am Dienstag, dem 15. Mai 2018, 18:00 Uhr, im Familienzentrum, Braunschweiger Straße 2 D, 30880 Laatzen.

### Anwesend:

#### vom Orsrat

Büschking, Helga  
Flebbe, Hannelore  
Blume, Matthias  
Friedsch, Peter  
Heinrich, Elke  
Karwehl, Carmen  
Löhlein, Martin  
Münkner, Tobias  
Nebot Pomar, Ernesto  
Schönemann, Heiko

#### von der Verwaltung

Pagels, Jürgen  
Brinkmann, Matthias  
Manske, Alicia (Protokoll)

### entschuldigt fehlen:

#### vom Orsrat

Heitsch, Rita

## **Tagesordnung:**

### **Öffentlicher Teil**

1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen
3. Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 13.02.2018
4. Straßensanierungsprogramm 2018 ff
5. Friedhofs - Entwicklungskonzept 2018 - 2032
6. Anfragen aus dem Orsrat

- 6.1. Stand Buchte / Zukunft Jugendtreff Rethen
  - Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
- 6.1.1. Stand Buchte / Zukunft Jugendtreff Rethen
  - Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
  - Stellungnahme der Verwaltung
- 6.2. Stand Planung und Umsetzungstermin Sanierung Schultoilette
  - Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
- 6.2.1. Stand Planung und Umsetzungstermin Sanierung Schultoilette
  - Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
  - Stellungnahme der Verwaltung
- 7. Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen
- 8. Mitteilungen des Bürgermeisters
- 8.1. Konzept zur größtmöglichen Beteiligung von Bürgern bei Veränderungen in Rethen
  - Antrag der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
  - Stellungnahme der Verwaltung
- 8.2. Aufhebung des LKW-Verbots in der Franz-Carl-Achard-Straße - Anfrage zu Drucksache-Nr.: 2018/012
  - Anfrage der Gruppe CDU/FDP im Ortsrat Rethen
  - Stellungnahme der Verwaltung
- 8.3. Halbjährlicher Bericht Kinderspielplätze 2018 (Stand März)
- 8.4. Denkmalliste für die Ortschaft Rethen
- 9. Anregungen und Wünsche

### **Nichtöffentlicher Teil**

- . noch zu Punkt 8
- . noch zu Punkt 9
- 10. Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2018

### **Öffentlicher Teil**

#### **zu Punkt 1:**

#### **Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Frau Ortsbürgermeisterin Büschking stellt die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

Frau Büschking schlägt vor, die Tagesordnung um den Punkt „Vorstellung eines Planungsentwurfes Hochbahnsteig Galgenberg“ zu erweitern.

Die Tagesordnung wird beschlossen.

**zu Punkt 2:**

**Einwohnerfragestunde nach § 17 Absatz 1 der Geschäftsordnung des Rates der Stadt Laatzen**

Ein Bürger bittet darum, die LKW Einfahrt am verlängerten Spindelweg zu überprüfen, da beispielsweise Einfahrten beschädigt würden. Er wird ein Schreiben dazu an die Stadt nachreichen.

**Zu Punkt 11:**

**Vorstellung eines Planungsentwurfes Hochbahnsteig Galgenberg**

Herr Vey von der „infra Infrastrukturgesellschaft Region Hannover GmbH“ stellt einen Planungsentwurf des Hochbahnsteiges am Galgenbergweg vor. (siehe Anlage 1)

**zu Punkt 3:**

**Genehmigung des Protokolls über die Sitzung vom 13.02.2018**

Beschluss: Das Protokoll wird einheitlich genehmigt.

**zu Punkt 4:**

**2018/082**

**Straßensanierungsprogramm 2018 ff**

Beschlussvorschlag:

In das Straßensanierungsprogramm 2018 ff werden folgende Straßen aufgenommen:

**Ingeln-Oesselse**

- Auf der Maine
- Am Kleikamp
- Am Schillgarten
- Bergstraße
- Königsberger Straße
- Molkereistraße
- Südeck

**Gleidingen**

- Maschstraße
- Zum Anger

**Rethen**

- Alte Ziegelei

- **Friedrich-Ebert-Straße**
- **Sonnenweg**
- **Steinweg**
- **Zentralstraße**

#### **Laatzen**

- **Alte Rathausstraße**
- **Am Südtor**
- **Bürgermeister-Ewert-Straße**
- **Deisterblick**
- **Elbinger Straße**
- **Heinrich-Spoerl-Straße**
- **Karl-Marx-Straße**
- **Kolberger Straße**
- **Kreuzweg**
- **Leinerandstraße**
- **Liegnitzer Straße**
- **Siedlerweg**
- **Steinbrink**
- **Talstraße**
- **Wiesenstraße**

Die Auflistung erfolgt alphabetisch und beinhaltet keine Priorisierung. In der Abfolge sollen dabei als erstes die Leinerandstraße und Maschstraße sowie die noch nicht abgearbeiteten aus dem Sanierungsprogramm 2005 grundhaft saniert werden.

- Wiesenstraße
- Friedrich-Ebert-Straße
- Am Kleikamp
- Am Schillgarten
- Bergstraße
- Molkereistraße

Im Anschluss daran stellt die Verwaltung nach technischer Begutachtung fest, welche Straßen saniert werden.

**Beschluss:** Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

**zu Punkt 5:  
Friedhofs - Entwicklungskonzept 2018 - 2032**

**2018/089**

#### Beschlussvorschlag:

Den Vorschlägen zur weiteren Nutzung der Friedhöfe in Laatzen wird zugestimmt.

Für die künftige Entwicklung des Friedhofes „Im Heidfeld“ wird eine Erweiterungsfläche in einer Größe von 20.000m<sup>2</sup> vorgehalten (Anlage 1: Karte Vorhaltefläche). Die Ortsteilfriedhöfe Rethen und Ingeln-Oesselse bleiben auf Dauer in Betrieb, werden jedoch räumlich nicht erweitert. In Ingeln-Oesselse werden Grabkammersysteme auf

dem Altteil eingesetzt, um weiterhin dauerhaft Erdbeisetzungen anbieten zu können (Anlage 2 „Was ist ein Grabkammersystem?“). Die Friedhöfe Ahornstraße und Brocksberg bleiben auf Dauer in Betrieb.

**Beschluss:** Die Vorlage wird einstimmig beschlossen.

**zu Punkt 6:  
Anfragen aus dem Ortsrat**

**zu Punkt 6.1:** **2018/094**  
**Stand Buchte / Zukunft Jugendtreff Rethen**  
**- Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen**

**zu Punkt 6.1.1:** **2018/094/1**  
**Stand Buchte / Zukunft Jugendtreff Rethen**  
**- Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen**  
**- Stellungnahme der Verwaltung**

Herr Odenthal hinterfragt das Nutzerverhalten der alten Buchte. (*Protokollnotiz: Die Einrichtung in Rethen wird vorrangig von Kindern im Alter von sechs bis 13 Jahren besucht. Zeitgleich befinden sich ca. 20 Besucherinnen und Besucher in der Einrichtung. Die Kinder kommen aus dem direkten Einzugsgebiet des Ortsteil Rethen.*)

Herr Pagels informiert darüber, dass man mit der Grundschule Rethen im kooperativen Gespräch sei und die Schulinteressen auf Grund der unterschiedlichen zeitlichen Raumnutzung der Kinder nicht gefährdet seien. Ferner ergänzt er, dass die mobile Einrichtung derzeit beschafft wird.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 6.2:** **2018/095**  
**Stand Planung und Umsetzungstermin Sanierung Schultoilette**  
**- Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen**

**zu Punkt 6.2.1:** **2018/095/1**  
**Stand Planung und Umsetzungstermin Sanierung Schultoilette**  
**- Anfrage der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen**  
**- Stellungnahme der Verwaltung**

Herr Pagels betont, dass die Bauarbeiten in den Sommerferien 2018 beginnen sollen. Über den Standort der WC-Container sei die Verwaltung im Austausch mit der Schulleitung. Diese werden auch für den Zeitraum des Erweiterungsbaus hinaus stehen bleiben.

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 7:****Bericht über den Sachstand der Beratungen der letzten Ortsratssitzungen****Parken in der Braunschweiger Straße**

Herr Pagels berichtet, dass die Verkehrssituation mehrfach geprüft wurde. Einige mündliche Verwarnungen wurden ausgesprochen, wo Betroffene angetroffen wurden. Da in der Braunschweiger Straße umfangreiche Bauarbeiten anstehen, werden in diesem Zusammenhang verschiedene verkehrsregelnde Maßnahmen angeordnet. Nach Ende der Bauarbeiten wird die Situation neu bewertet. Dazu gehört auch die etwaige Einrichtung eines Haltverbots (ggf. wechselseitig) von der Hildesheimer Straße bis zum Familienzentrum.

**Verkehrssituation Koldinger Straße Einmündung Hermann-Löns-Straße**

Im Nachgang zur Mitteilung vom 13.02.2018 wurde nunmehr die Reduzierung der Geschwindigkeit auf 30 km/h und die Aufstellung von Gefahrzeichen „Achtung Radfahrer“ angeordnet.

**Verkehrssituation in der Nelkenstraße**

Wie in der Mitteilung zur letzten Sitzung angekündigt, wurde eine Probefahrt mit einem Feuerwehrfahrzeug durchgeführt. Dabei wurde festgestellt, dass zahlreiche Fahrzeuge die am Fahrbahnrand abgestellt waren, das Passieren des Löschfahrzeugs deutlich beeinträchtigt haben. Um die Freihaltung der Rettungswege zu gewährleisten, wurde daher ein Haltverbot zwischen der Braunschweiger Straße und dem Haus Nelkenstraße 14 in Fahrtrichtung Süden angeordnet.

**zu Punkt 8:****Mitteilungen des Bürgermeisters**

Frau Müller-Kampmann vom Team Soziale Sicherung der Stadt Laatzen und Herr Schäfer als Heimleiter informieren über die Gemeinschaftsunterkunft in der Hildesheimerstraße 305a.

Frau Heinrich fragt nach der Anzahl der Kinder im Grundschul- und weiterführenden Schulalter. (*Protokollnotiz: Kinder von 0-6 Jahre: 21; Kinder von 7-10 Jahre: 11; Kinder von 11-18 Jahre: 12; Stand: 29.5.2018*)

**zu Punkt 8.1:****2017/229/1****Konzept zur größtmöglichen Beteiligung von Bürgern bei Veränderungen in Rethen**

- Antrag der Gruppe SPD und Grüne im Ortsrat Rethen
- Stellungnahme der Verwaltung

Die Verwaltung regt an, dass der „Gleidinger Zukunftstag“ eventuell auch für Rethen eine Möglichkeit der Ideenfindung sein könne.

**zu Punkt 8.2:** **2018/012/2**  
**Aufhebung des LKW-Verbots in der Franz-Carl-Achard-Straße - Anfrage zu Drucksache-Nr.: 2018/012**  
**- Anfrage der Gruppe CDU/FDP im Ortsrat Rethen**  
**- Stellungnahme der Verwaltung**

Klaus-Dieter Seyfert bittet um Beantwortung der gestellten Fragen an die Verwaltung. Die Verwaltung sichert die Beantwortung in kürze zu.

Der Ortsrat spricht sich einstimmig für den Verbleib des LKW- Verbotes aus.

Herr Münkner verlässt die Sitzung.

**zu Punkt 8.3:** **2018/074**  
**Halbjährlicher Bericht Kinderspielplätze 2018 (Stand März)**

Frau Flebbe hinterfragt, warum der Hügel auf dem Spielplatz der Grundschule Rethen entfernt werden wird. Die Verwaltung merkt an, dass Fachleute festgestellt hätten, dass der Hügel eine Gefahr darstelle und die Entfernung mit allen Beteiligten abgestimmt sei und bei Schülern begeistert aufgenommen wurde.

Herr Friedsch fragt, wie aktuell der Wildnisspielplatz genutzt wird. *(Protokollnotiz: Die Einstiegsbereiche der Spielbrücke sind stark ausgetreten, was auf eine regelmäßige Benutzung schließen lässt. Der Spielplatz wird häufig und gerne von den Kindern der Kita Sehlwiese genutzt.)*

Herr Schönemann fragt, warum auf zahlreichen Spielplätzen keine Schaukeln und Sandkästen vorzufinden seien. *(Protokollnotiz: Offenbar ungenutzte Sandkästen werden aufgelöst nach Konzept. Schaukeln werden weiterhin vorgesehen.)*

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 8.4:** **2018/105**  
**Denkmalliste für die Ortschaft Rethen**

Die Mitteilung wird zur Kenntnis genommen.

**zu Punkt 9:**  
**Anregungen und Wünsche**

Ein Bürger bittet darum, dass bei der nächsten Ortsratssitzung die Lautsprecheranlage genutzt werden solle, damit auch im Hörvermögen eingeschränkte Personen das Gesagte gut hören können.

**Nichtöffentlicher Teil**

**Ende: 21.15 Uhr**

**Büschking  
Ortsbürgermeisterin**

**Pagels  
Fachbereichsleiter**

**Manske  
Protokoll**